

von Messing aufgefunden worden. Vermutlich rühren diese Röhren von einem Diebstahl her. Sie befinden sich in Verwahrung der Kriminalpolizei.

In einem Garten in L.-Anger-Crottendorf wurde ein, jedenfalls irgendwo gestohlenes Musikwerk mit der Bezeichnung Troubadour, aufgefunden. Der Eigentümer kann es bei der Kriminalabteilung des Polizeiamts in Empfang nehmen.

Die Lage in Venezuela.

Die Ablehnung der Schiedsrichterrolle durch Roosevelt hat in England wie in Deutschland sehr verärgert. Denn nun wird die ganze Streitfrage dem Haager Schiedsgericht überwiesen werden, und das erfreut sich der grimmigen Feindschaft aller patriotischen Eisenbeißer diesseits und jenseits des Kanals. Man erinnert sich ja noch, mit welchem Raffinement die Mächte seiner Zeit sich bemühten, das Haager Schiedsgericht mit so wenig Kompetenzen und Machtmitteln als möglich auszustatten.

Organ Castro soll vom Vizepräsidenten der Republik ein Staatsreich geplant werden. Auch die Aufständischen wollen sich seiner Person bemächtigen. Er selbst plant eine Diktatur und will, sobald die Blockade ihm den Zutritt an Geldmitteln abschneidet, das Vermögen der deutschen, englischen und italienischen Unterthanen konfiszieren, von denen zu kaufen das Regierungsorgan die Venezolaner wartet.

Eine sehr unwahrscheinlich klingende Nachricht kommt aus Amerika. Deutschland habe Columbia benachrichtigt, gewisse Ansprüche deutscher Staatsbürger müßten sofort befriedigt werden. Diese Nachricht rief in Washington große Unruhe hervor.

Von Nah und Fern.

Die Mandschureibahn.

Berlin, 27. Dezember. Die Verkehrszeitung erfährt aus zuverlässiger Quelle, daß die definitive Eröffnung der Mandschureibahn nicht vor Mitte Juni 1903 stattfinden werde.

Wieder Einer.

Berlin, 29. Dezember. Eine Unterschlagung bei der Nationalbank für Deutschland im Betrage von 95000 Mk. beging der 42jährige Bankbeamte Heyde, der Vorsteher der Filiale der Bank in Potsdam.

„Lästige Ausländerin.“

Wiesbaden, 27. Dezember. Wie dem Rheinischen Kurier aus München telegraphiert wird, ist die Geliebte des Erzherzogs Leopold Ferdinand, Fräulein Adamowicz, die in München, Bürgerstraße 10, die ganze erste Etage bewohnte, seit acht Tagen vertrieben und kehrt nicht mehr nach München zurück. Sie gab von Genf aus den Antrag, ihren Hausstand aufzulösen. Wie das genannte Blatt erfährt, habe die Adamowicz München nicht freiwillig verlassen, sondern ist als lästige Ausländerin aus Bayern ausgewiesen worden.

Unwetter auf See.

Bremerhaven, 27. Dezember. Der von Bremen nach Bacch bestimmte spanische Dampfer Jupiter strandete bei Brinkamhof, und von Bremen wird telegraphiert, daß ein dort auf Strand liegendes größeres Segelschiff die Notflagge zeige. Schlepddampfer sind nach den Strandungsorten abgegangen. Man befürchtet noch weitere Unglücksfälle.

Mordanschlag auf einen Geldbriefträger.

Kiel, 27. Dezember. Einen Raubmord an dem Geldbriefträger Marienthal auszuführen, versuchte am ersten Weihnachtsfesttage der aus Ost-Havelland gebürtige Arbeiter Wilhelm Arndt. Er verfolgte dem Beamten, welchem er in einem Haus für aufgelauert hatte, mit einem schweren Schraubenschlüssel einen gewaltigen Schlag auf dem Kopf. Marienthal brach blutüberströmt zusammen, hatte indes noch die Kraft, um Hilfe zu rufen. Daraufhin ergriff der Thäter die Flucht, wurde aber bald von seinen Verfolgern eingeholt und der Polizei übergeben.

Folgen des Bergbaues.

Mittich, 27. Dezember. In dem vier Kilometer von hier entfernten Dorfe Vottern hat sich eine bedeutliche Voden-senkung infolge des Bergbaubetriebes bemerkbar gemacht. Etwa 50 Häuser zeigen Risse, sie wurden größtenteils geräumt. Auch auf offener Straße hat sich der Boden so weit gesenkt, daß der Wagenverkehr eingestellt werden mußte. Die zuständigen Behörden sind zur Untersuchung eingetroffen.

Arbeiterlos.

Petersburg, 27. Dezember. Nach einer Meldung aus Bachmut (Gouvernement Jekaterinow) entstand in dem Annaschacht der Steinkohlengrube Nspensk, in der 100 Arbeiter beschäftigt waren, Feuer. Es retteten sich nur 20 Mann; für die übrigen ist wenig Hoffnung vorhanden.

Beim Stapellauf verunglückt.

Greenod, 27. Dezember. Beim Stapellauf eines Marine-

Schleppdampfers kippte dieser plötzlich um und sank. Das Personal mit Ausnahme von sechs Leuten, die sich im Maschinenraum befanden, konnten gerettet werden.

Eisenbahnunglück in Kanada.

Newyork, 27. Dezember. Auf der Linie Waukegan-Ontario-Sarnia kollidierte ein Kurierzug mit einem Frachtzug. Beide Züge fuhrn mit voller Schnelligkeit. Das Unglück trug sich frühmorgens in der Dunkelheit zu bei einem grauenhaften Schneesturm. Sobald die Kollision erfolgt war, gerieten die Trümmer des Kurierzuges in Brand. Beide Lokomotiven waren in einander gefahren, ein Handwagen und ein Pullmanwagen völlig zusammengeschoben. Die Zahl der Toten beträgt, soweit bekannt, 34, die der Verwundeten 50. Das Unglück soll der Fahrlässigkeit eines Weichenstellers in Waukegan zuschreiben sein.

Quittung.

Table with 2 columns: Name of person and amount. Includes entries like 'Für die streifenden Weber in Meerane gingen ein: 691,86 Mk.', 'Holzarbeiter E. Dienst, Gohlis 14,15', etc.

Briefkasten der Redaktion.

Runde, Selterhausen. 1. Darüber ist noch keinerlei Bestimmung getroffen. 2. Uninteressant.

Auskunft in Rechtsfragen.

A. D. 1. Es giebt da nur Fahrpreidemäßigung; wenden Sie sich an den Gemeindevorstand um ein Zeugnis, in dem die Bedürftigkeit und Krankheit bestätigt wird. ... 100. Der Hauswirt kann Sie auf Vorausbezahlung für das ganze Vierteljahr verklagen. ... Wahlrecht. 1. Nein. 2. Sie können wenigstens gegen Bezahlung der Schreibgebühren eine Abschrift der Urteile verlangen.

Theatervorstellungen.

Neues Theater.

Table listing theater performances at the Neues Theater on Monday, Dec 29. Includes plays like 'Alte Heideberg', 'Der Hühnerhändler', and the cast list.

in Heidelberg. Zwischen dem 2. und 3. Akte liegt ein Zeitraum von einigen Monaten, zwischen dem 3. und 4. Akte ungefähr 2 Jahre.

Einloß 7/7 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr. Schauspiel-Preise. Spielplan: Dienstag: Die Hugenotten. Anfang 7 Uhr. — Mittwoch: Das Theaterdorf. Anfang 6 Uhr. — Donnerstag: Der Wildschütz. Anfang 7 Uhr. — Freitag: Julie. Anfang 7 Uhr. — Sonnabend: Im bunten Red. Anfang 7 Uhr.

Altes Theater.

Montag den 29. Dezember:

Table listing theater performances at the Altes Theater. Includes plays like 'Die Geisha oder: Eine japanische Theatervorstellung', 'Die Geisha', and the cast list.

Einloß 7/7 Uhr. Anfang 7/8 Uhr. Ende gegen 10 Uhr. Gew. Preise. Spielplan: Dienstag nachm. 3 Uhr: Prinzessin Goldhaar. Abends 7/8 Uhr: Donna Anna. — Mittwoch nachm. 3 Uhr: Prinzessin Goldhaar. Abends: Geflohen. — Donnerstag nachm. 3 Uhr: Prinzessin Goldhaar. Abends 7 Uhr: Neu einstudiert: Lieber unsere Kraft (2. Teil). — Freitag: Das Theaterdorf. Anfang 7/8 Uhr. — Sonnabend nachm. 3 Uhr: Prinzessin Goldhaar. Abends 7/8 Uhr: Orpheus in der Unterwelt.

Leipziger Schauspielhaus.

Table listing theater performances at the Leipziger Schauspielhaus. Includes plays like 'Der wilde Reutlingen', 'Friedrich II., König von Preußen', and the cast list.

Advertisement for 'Gemeinnütziger Verein Oetzsch und Umgegend' with details about a general assembly on Jan 3, 1903.

Advertisement for 'Kaufe' featuring a parrot illustration and text about buying birds and other items.

Advertisement for 'Nähmaschine' (sewing machine) and 'Für Händler' (for dealers) with contact information.

Advertisement for 'Dr. med. Anna Moesta' and 'Damen- und Kinder-Garderobe' (ladies and children's clothing).

Advertisement for 'Photographisches Atelier' (photographic studio) with details about services and location.

Advertisement for 'Todes-Anzeige' (obituary notice) for Wilhelm Grössner.

Advertisement for 'Todes-Anzeige' (obituary notice) for Wilhelm Grössner, including details about his life and funeral.